

Mit Anfrage vom 05.01.2006 bat die Kreistagsfraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN um Beantwortung folgender Anfragen:

1. Wie beurteilt der Leitende Notarzt generell ein solches System aus medizinisch-fachlicher Sicht?
2. Wie beurteilt er die Zweckmäßigkeit der Einrichtung eines vergleichbaren Systems angesichts der räumlichen Größe des Kreisgebietes und angesichts des bestehenden Rettungssystems im Rhein-Sieg-Kreis?
3. Welche Örtlichkeiten kämen insbesondere für die Stationierung in Frage?
4. Welcher apparative Aufwand und welcher Schulungsaufwand müsste getrieben werden, um ein vergleichbares System im Rhein-Sieg-Kreis einzurichten?
5. Welcher Zeitraum müsste für die Einrichtung des Systems kalkuliert werden?
6. Welche Kosten (geschätzt) wären damit verbunden?
 - a. einmalig für den Aufbau?
 - b. fortlaufend für die Aufrechterhaltung?

Erläuterungen:

Zur Beantwortung wird auf die beigefügte Stellungnahme des Ärztlichen Leiters Rettungsdienst vom 01.02.2006 verwiesen.